

Erstes Holzbau-Forum in Polen erfolgreich über die Bühne gegangen

250 Teilnehmer, eine abwechslungsreiche Fachausstellung und vielfältige Fachvorträge mit renommierten Referenten aus Polen, Österreich und der Schweiz – dieses Conclusio zieht Veranstalter Forum-Holzbau über den gelungenen Auftakt des ersten Holzbau-Forums in Warschau/PL am 28 Februar und 1. März.

Außergewöhnliche Holzbauprojekte zeigten am ersten Konferenztag, welche – nahezu grenzenlosen – Möglichkeiten der Holzbau bietet. Hermann Blumer beeindruckte die Teilnehmer mit dem 19m hohen Schifahrer als Blickfang bei der Schi-WM in St. Moritz ebenso, wie mit dem derzeit im Bau befindlichen Bankgebäude von Helen & Hard Architects in Stavanger/NO oder dem Tamedia Gebäude in Zürich. Die Begeisterung von Univ.-Prof. Hermann Kaufmann über „Holz in moderner Architektur“ sprang auf die Zuhörer über, als er das „Schmuttertäl Gymnasium“ in Diedorf/DE und die „Wohnbebauung Mühlweg“ in Wien vorstellte. Hier fand Kaufmann einen besonders aufmerksamen Zuhörer in Kazimierz Smolinski, dem stellvertretenden Minister für Infrastruktur, der das staatliche Bauprogramm „Mieszkanie+“ („Wohnung+“) zur Unterstützung von Familien vorstellte.

Polen hat gegenüber dem europäischen Durchschnitt weniger Wohnraum pro 1000 Einwohner und die Regierung möchte gezielt Verbesserungen herbeiführen. Derzeit werden 186 Wohnungen in Biała Podlaska im Osten Polens und 258 Wohnungen in Jarocin (Zentralpolen) im Rahmen dieses staatlichen Bauprogramms errichtet. Weitere Projekte sollen folgen.

„Auch wegen rigorosen Brandschutzbestimmungen werden zurzeit nur 3% der Ge-

bäude in Holz gebaut. Aber wir wollen im Rahmen des Bauprogrammes ‚Wohnung+‘ moderne architektonische Konzepte und auch zeitgemäße materialtechnische Lösungen einsetzen – hier hat Holz ebenfalls Chancen“, schloss Smolinski optimistisch.

Noch wird wenig in Holz gebaut, aber es war eine Aufbruchsstimmung zu spüren, die dem Holzbau auch in Polen Marktanteile beschert wird. Im „Technikteil“ des Kongresses kamen Verbindungssysteme für Brettsperrholzkonstruktionen und Holzrahmenbau sowie Brandschutzthemen ebenso zur Sprache, wie konkrete Vorfertigungsmethoden für Holzhäuser und Module. Im Architekturteil ging es um realisierte Projekte, bei denen Qualität und Wohnklima in energieeffizienten Gebäuden, neue Fassadensysteme und modulares Bauen im Mittelpunkt standen.

Die Schlussvorträge drehten sich nochmals um Technik und Architektur. Während Zbigniew Augustyniak auf die technischen

Ansprüche von weiter verarbeiteten Holzprodukten einging, zeigte Architekt Kamil Wisniewski von GreenCherry Architecture gelungene Beispiele polnischer Häuser in Passivhaus-Standard.

Das hohe Interesse der Tagungsteilnehmer wurde durch die vielen Fragen am Ende der Vorträge sichtbar. Mit dem Holzbau-Forum Polska wurde der Grundstein für eine neue Erfahrungsaustausch-Plattform rund um den Holzbau gelegt. Im Frühjahr 2018 ist das zweite Holzbau-Forum Polska geplant.

Das Forum-Holzbau als Verein zur Förderung des Einsatzes von Holz im Bauwesen veranstaltet jährlich acht Holzbaukongresse in Europa (Deutschland, Frankreich, Italien, Polen und Skandinavien) sowie zwei Messworkshops (Made Expt in Italien und Holzmesse in Österreich). Bis zu 5000 Teilnehmer aus 25 Ländern locken die Tagungen pro Jahr an.

Weitere Infos: [//](http://www.forum-holzbau.com)



Bildquelle: Pawel Winiarski

Fachausstellung beim ersten Holzbau Forum in Polen – die Veranstaltung war ein Erfolg

NÄCHSTE FORUM-HOLZBAU-TERMINE

HolzBauSpezial – Bauphysik: Akustik – Brand – Gebäudehülle – Materialien – Gebäudetechnik; Kurhaus Bad Wörishofen/DE; 22. und 23. März 2017

Forum International Bois Construction (FBC): Epinal/Nancy/FR; 5. bis 7. April

Forum Internazionale dell'Edilizia in Legno: Verona/Ospedaletto/IT, 12. Mai

Internationales Branchenforum für Frauen: Kurhaus Meran/IT, 29. bis 30. Juni

Steirischer Holzbaupreis ausgelobt

Ab sofort können Holzbau-Meister, Architekten und Baumeister, aber auch Bauherren und Privatpersonen ihren favorisierten Holzbau zur Verleihung des steirischen Holzbaupreises einreichen. Eine fünfköpfige Jury bewertet die Projekte nach ihrem innovativen, hochwertigen und zukunftsweisenden Einsatz von Holz. Bis 28. Mai ist die Projekteinreichung möglich. „Die Steiermark ist nicht nur Wald, wir haben auch das Know-how, aus dem Rohstoff Bauteile zu machen, die den Holzbau auszeichnen“, betont der steirische proHolz-Obmann Franz Titschenbacher, der den Preis gemeinsam mit der Landesinnung Holzbau und „Besser mit Holz“ auslobt. Die Preisverleihung findet Mitte Oktober in der Helmuth-List-Halle in Graz statt.

Information: [//](http://holzbaupreis-stmk.at)

JÖRG ELEKTRONIK

Messtechnik für die Holzindustrie

Messsysteme · Rundholz-Optimierung · Software für Sägewerke

JÖRG-volume

JÖRG-3D

JÖRG-3D-SCANglac

JÖRG-optima3D

Jörg Elektronik GmbH | Bauhofweg 2 - 87514 Oberstaufen
 Telefon: +49 8326 9360 0 | Web: www.je-gmbh.de | E-Mail: info@je-gmbh.de